

Klasse Heup Lewin Sebastian Matthias Julin Emma Leon
Samuel Klasse Schmitz Maximilian Elias Verena Laura Lisa
Svea Michelle Fiona Lora John Amy-Lynn Daniel Amy Klasse
Mauel Sophie Sean Alexandro Aaron Leonie Mika Noah-Leonid
Mia Isabell Finn Nicolas Lena Marie Sumeja Klasse St. Berners
Tom Fabian Niko Benedikt Josephine Melody Leon Alessia
Nina Elias Luisa John Collin Xenia Mushin Mikail Klasse Büser
Celine Tyler Rashid Can Lukas Hanna Emely Paul Ida Leon
Darius Jeremi Daniel Artur Klasse Pietsch Timo-Reiner Jona
Cheyenne Felix Jaro Tyler Jan-Luca Joel Maximilian Samuel
Mercedes Melina Josephine Joel Sascha Maxim Eugen Vasilica
Denis Klasse Gielgen/Reinshagen Devin Sascha René Finn-
Luca Sophie Mia Kimberly Lea-Sophie Jannick Juliano Laura
Katharina John-Luca Bastian Alian Klasse Müller Sofia Aileen
Silvano Niklas Emely Iosua Tom Jasin Oliwia Karina Vincent
Nejdet Christian Philipp Johannes Ervin Klasse Brandenburg
Lukas Oguz Melissa Oliwier Uta Ryan Andrew Sasha John
Darren Kurt Robin Johann Yasmin Lukas Joel Klasse Lang
Leonie Pichaya Stanislaw Leon Mary-Joselina Leonie Luisa
Jaydon Conner Luca Leon Florian Elmedin Petronel Asllan
Klasse Weber Fabián Daniél Matthias Denis Joel Max Nico
Chiara Marlon Tobias Maurice Marco Antonio Mario Lennart
Enno Klasse Berners Aurora Concetta Simon Anne-Sophie
Lea Nico Lars Adam Wilhlem Alexandru-Dominik Andy Daniela
Larissa Jessica Klasse Wißkirchen Maximilian Marco Maximi-
lian Joshua Dustin Till Dennis Marie-Sophie Matthew Dustin
Sven Ryan Leonie Felix Justin Gianluca Klasse Kremp Juri
Dirk Tami Sophie Joél Dunja Leon Cäcilia Jamiro Elias Olaf
Marcel Daniel Andreas Klasse Leß Cecilia Luca Anatoli Fabian
René Florian Jasmin Leon Niklas Simon Angelique Ismail
Fation Lilly Tabea Fabienne Enrico Sven Selina

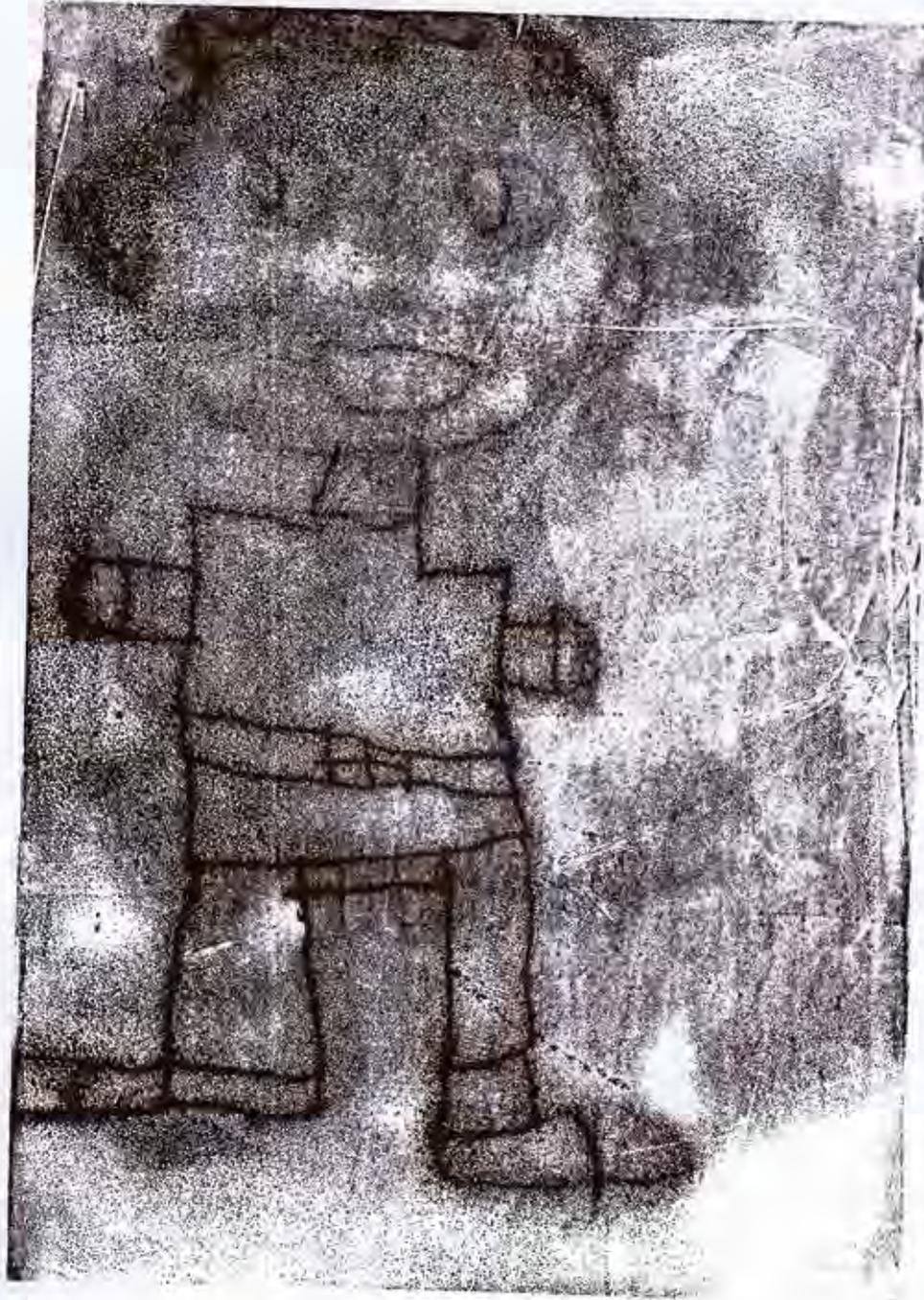
Schleiden

2023





Vorwort



Darius

Wenn ich zurück an meine Kindheit denke, dann erinnere ich mich mit Freude an Spiele mit meinen Brüdern und Freunden draußen in der Natur. Als Superhelden erstürmten wir die Kinderzimmer und Spielplätze und schlüpfen in Rollen, die uns unbesiegbar machten. Eine unbeschwernte Zeit voller Lebensfreude und Fantasie, die uns antrieb und prägte.

Auch heute sind die Spiele noch die gleichen, denn jedes Kind ist ein Superheld mit Superkräften, mit Stärken und Talenten, die in ihm schlummern und darauf warten, entdeckt zu werden. Ganz im Sinne der Namensgeberin unserer Schule, Astrid Lindgren.

Durch eine Initiative der beiden Rotary Clubs Euskirchen Burgvey und Rotary Club Euskirchen sowie einer großzügigen finanziellen Unterstützung durch den Rotary Gemeindienst Deutschland, Distrikt 1810, wurde es uns ermöglicht, in Zusammenarbeit mit der heilpädagogisch-kunsttherapeutischen Praxis „Atelier artig“ aus Köln, eine großartige

Kunstprojektwoche zum Thema „Heldinnen und Helden“ an der Astrid-Lindgren-Schule in Schleiden zu realisieren. Unter der Leitung von Prof. Dr. Rabea Müller und Dr. Angelika Preß sowie ihrem Team ist ein lebhaftes Buch von und über Heldinnen und Helden entstanden.

Diese farbenfrohen Drucke und Maleereien erzählen uns Geschichten, die in den Köpfen unserer Schülerinnen und Schüler gewachsen sind, und geben uns spannende Einblicke in ihre Persönlichkeit und Fantasie.

Dieses Projekt war eine großartige Erfahrung für unsere Schülerinnen und Schüler.

Ich möchte mich bei allen Beteiligten für die wertvolle Unterstützung und für die unvergesslichen Momente während der Kunsttage bedanken.

Wolfgang Schmitz
Schulleiter
Astrid-Lindgren-Schule

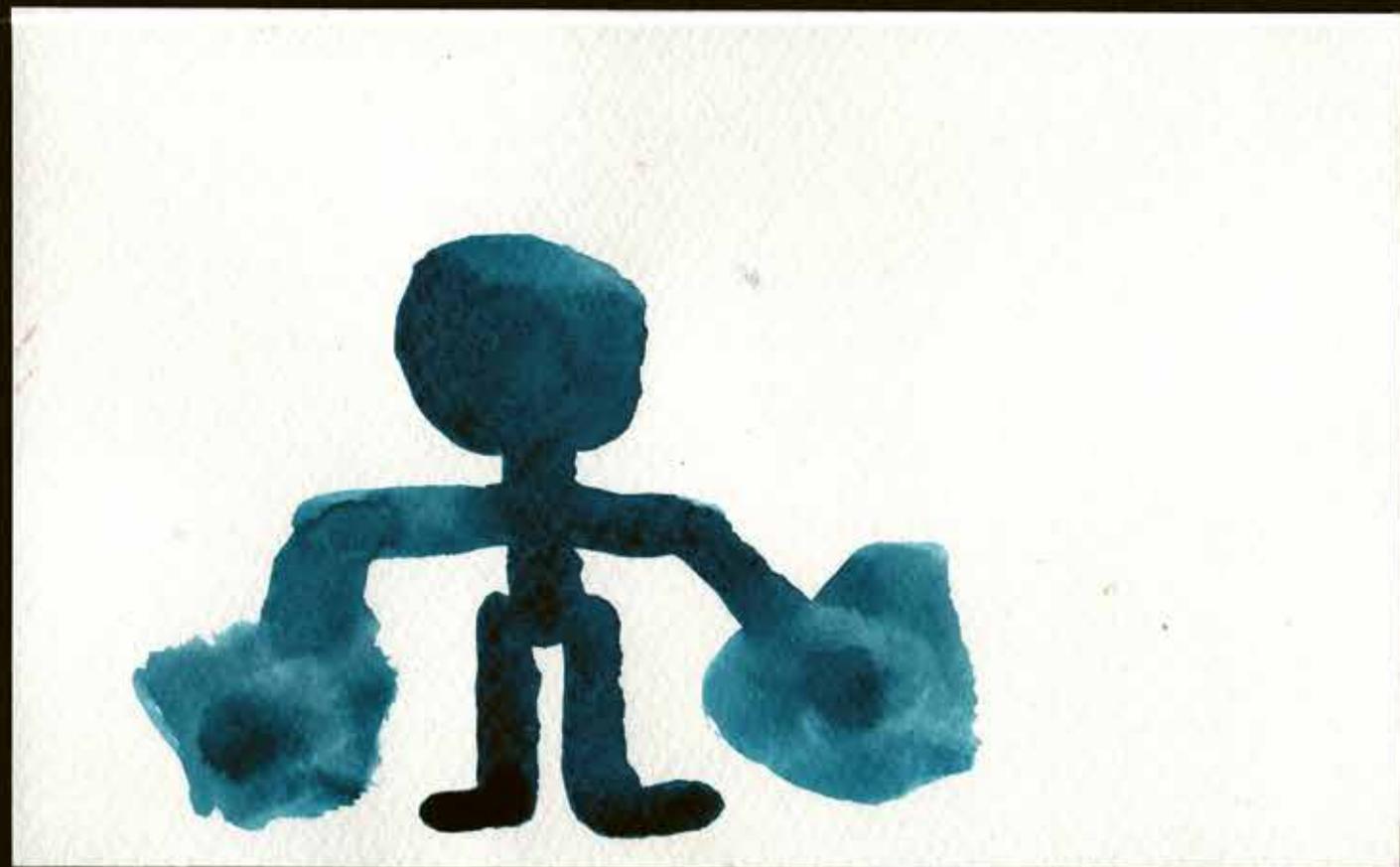
FREEMAN

201



DIE FEUERWEHR -
DAS SIND FÜR MICH
HELDEN, SIE RETTEN
MENSCHEN. BEI DER
FLUT HATTEN SIE VIEL
ZU TUN"
LUI SA





Vorwort

An der Wand fliegen, tauchen und klettern Held:innen! Sie sind gemalt, gezeichnet oder gedruckt. Und sie verkörpern nicht nur Batman, Spiderman oder Arielle, sondern vor allem die Kinder und Jugendlichen an der Astrid-Lindgren-Schule in Schleiden. Mit Hilfe ihrer ganz persönlichen „Held:innen“ sind die Kinder den Schrecken und den Ängsten der Flut vom Sommer 2021 davongeflogen, haben sie weggezaubert oder mit Superkräften besiegt.

Vom Konzept des Kunstprojekts „Druckwerkstatt: Ein Buch von und über Held:innen“ der beiden Kunsttherapeutinnen Angelika Press und Rabea Müller vom Atelier artig in Köln waren wir von Anfang an überzeugt. Wir, das sind die beiden Rotary Clubs des Kreises Euskirchen und unsere Unterstützer. Unmittelbar nach der Flut haben wir eine gemeinsame Hilfsaktion gestartet und direkte finanzielle Hilfen für Betroffene geleistet. Wir wollten aber vor allen Dingen von Anfang an den Kindern und Jugendlichen im Kreis nachhaltig helfen.

Zu unseren Hilfen gehörten deshalb die Schaffung von Ersatz-Flächen für die

in der Flut zerstörten Spiel- und Sportstätten ebenso wie die Anschaffung von Musikinstrumenten oder die Möglichkeit für die Kinder und Jugendlichen, Ferien mit der Familie oder in Jugendcamps zu machen. Es sollte ein Stück Normalität in den Alltag der jungen Menschen zurückkehren.

Wir waren uns aber auch bewusst, dass es besonderer Angebote bedarf, um den Kindern und Jugendlichen dabei zu helfen, die belastenden Ereignisse der Flut zu überwinden.

Hier setzen die Workshops von Angelika Press und Rabea Müller an. Durch das gemeinsame Malen, Zeichnen oder Basteln lassen sie die Kinder und Jugendlichen die eigenen Fähigkeiten und Ressourcen entdecken; belastende Emotionen werden so verarbeitet und das Selbstbewusstsein gestärkt.

Es war für uns Rotarier ein sehr schönes Erlebnis, zumindest ein wenig dabei zu sein und die Kinder beim Zeichnen, Malen oder Drucken ihrer persönlichen Held:innen zu sehen. Sie waren mit Freude und Begeisterung bei der Sache.

Sie malten Superheld:innen aus Fantasie und Comics, zeichneten Zauberer und Magier:innen und druckten fantasievolle Kreaturen mit übernatürlichen Kräften.

An dem Kunstprojekt von Angelika Press und Rabea Müller haben alle Schüler:innen der Astrid-Lindgren-Schule in Schleiden teilgenommen, der Prozess und das Ergebnis der gemeinsamen Arbeit, die „Heldentaten“ der Schüler:innen, liegen jetzt vor.

Wir freuen uns, dass es der Katalog vor allem den jungen Künstler:innen ermöglicht, sich noch einmal daran zu erinnern, dass jede:r ein:e Held:in sein kann. Wir müssen nur unsere eigenen Ressourcen und Stärken entdecken.

Angelica Netz
Projektleiterin Hochwasserhilfe
Rotary Club Euskirchen-Burgfey

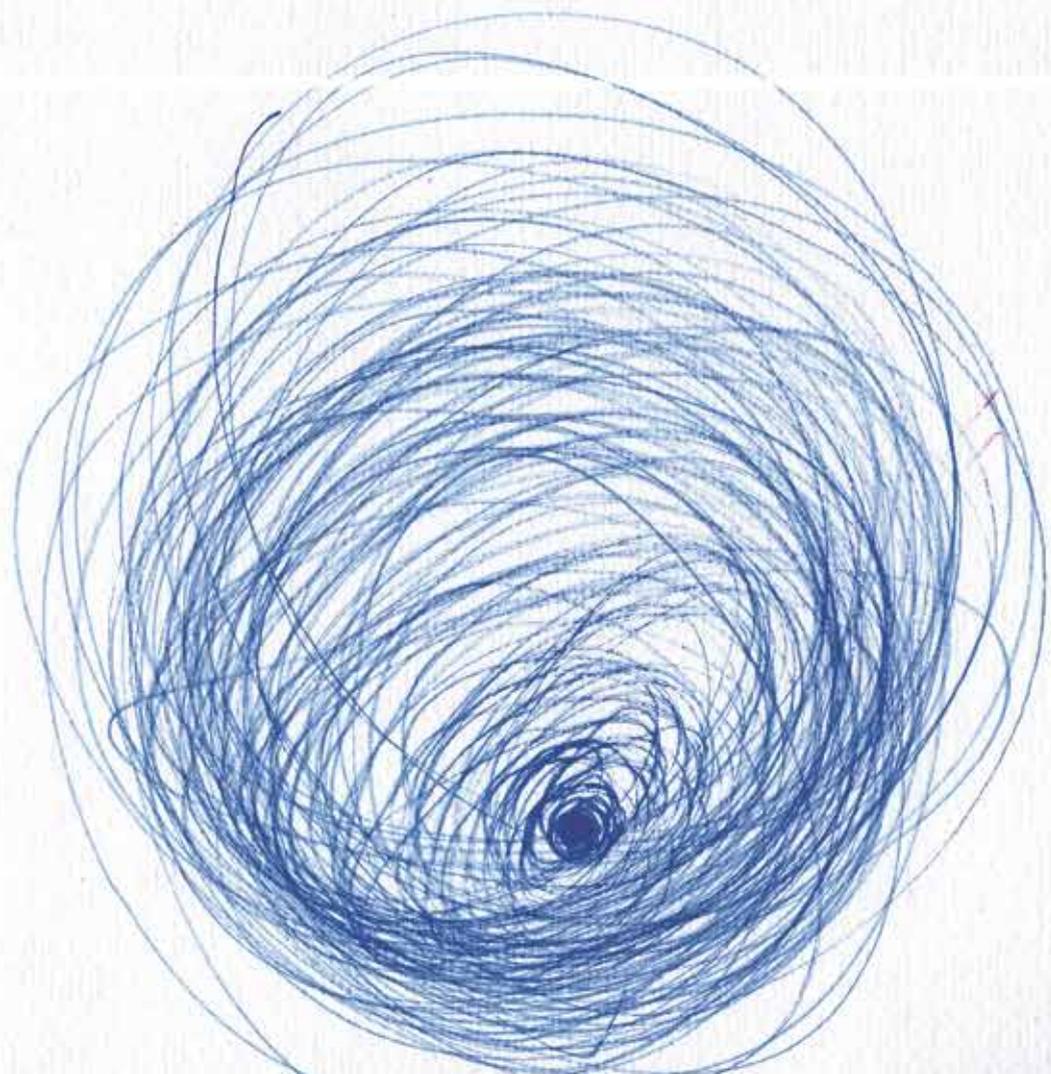
Günter Nieuwenhuis
Projektleiter Hochwasserhilfe
Rotary Club Euskirchen



mercedes

Das ist ein Superheld.
Er heißt Aven. Der kann etwas
besonderes machen: Er hat normale Finger,
kann sie aber auch spitz machen!



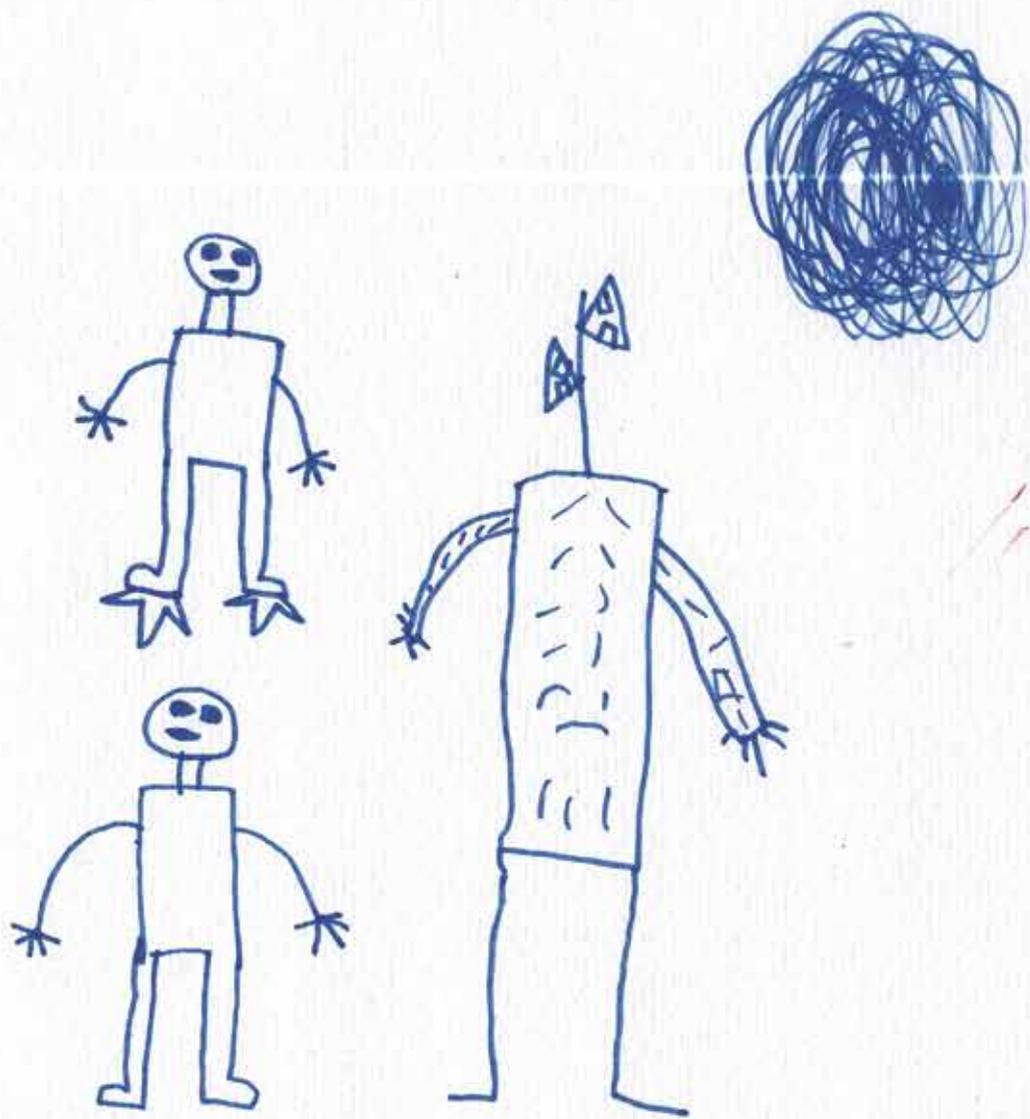






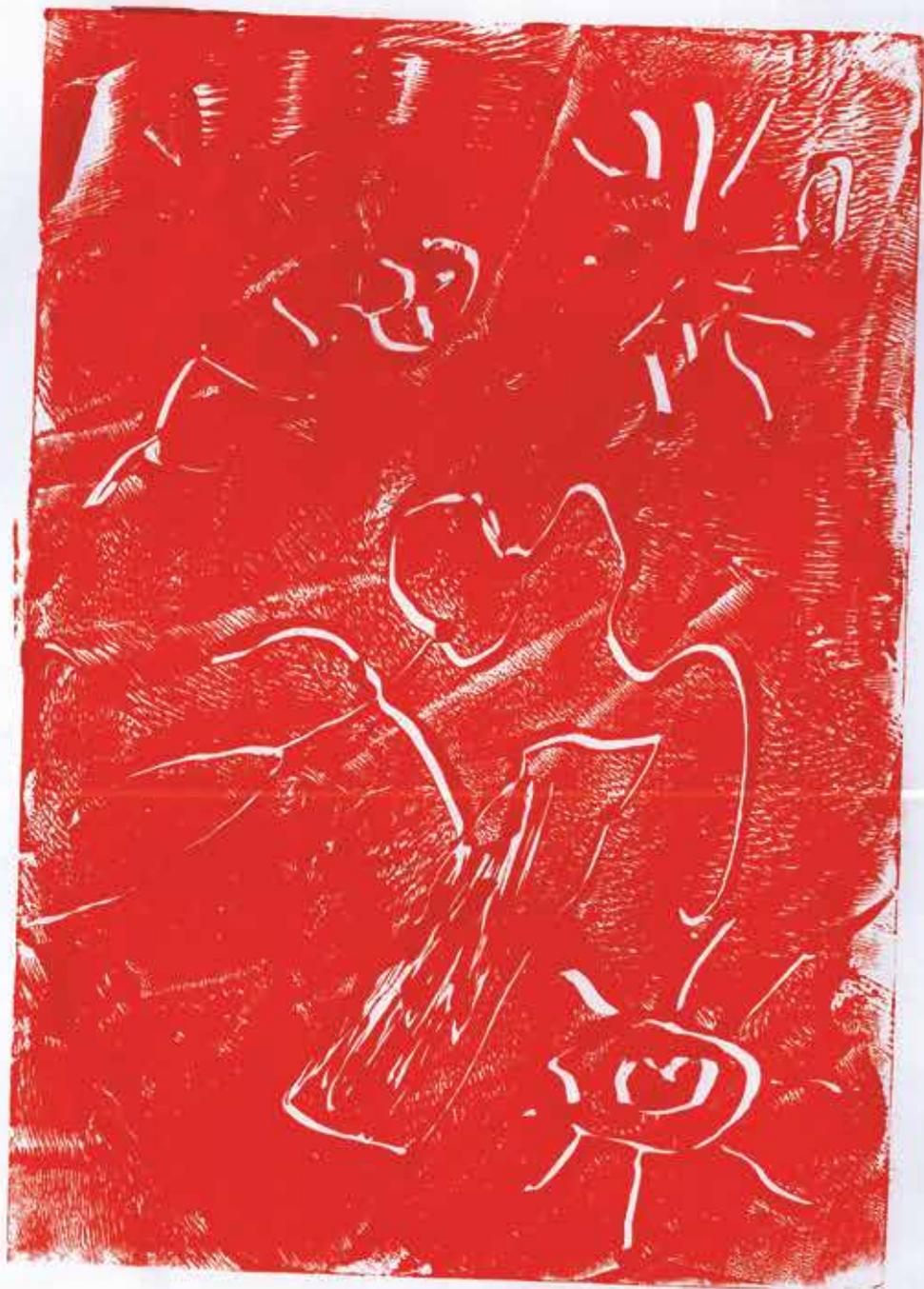


Das ist Lisa.
Ich bin eine Superheldin.
Ich kann lesen Malen
und gut lachen



DAS IST CYRON HEAD.
ER IST EIN MONSTER.
ER KILLT UND ISST
MENSCHEN

FINN

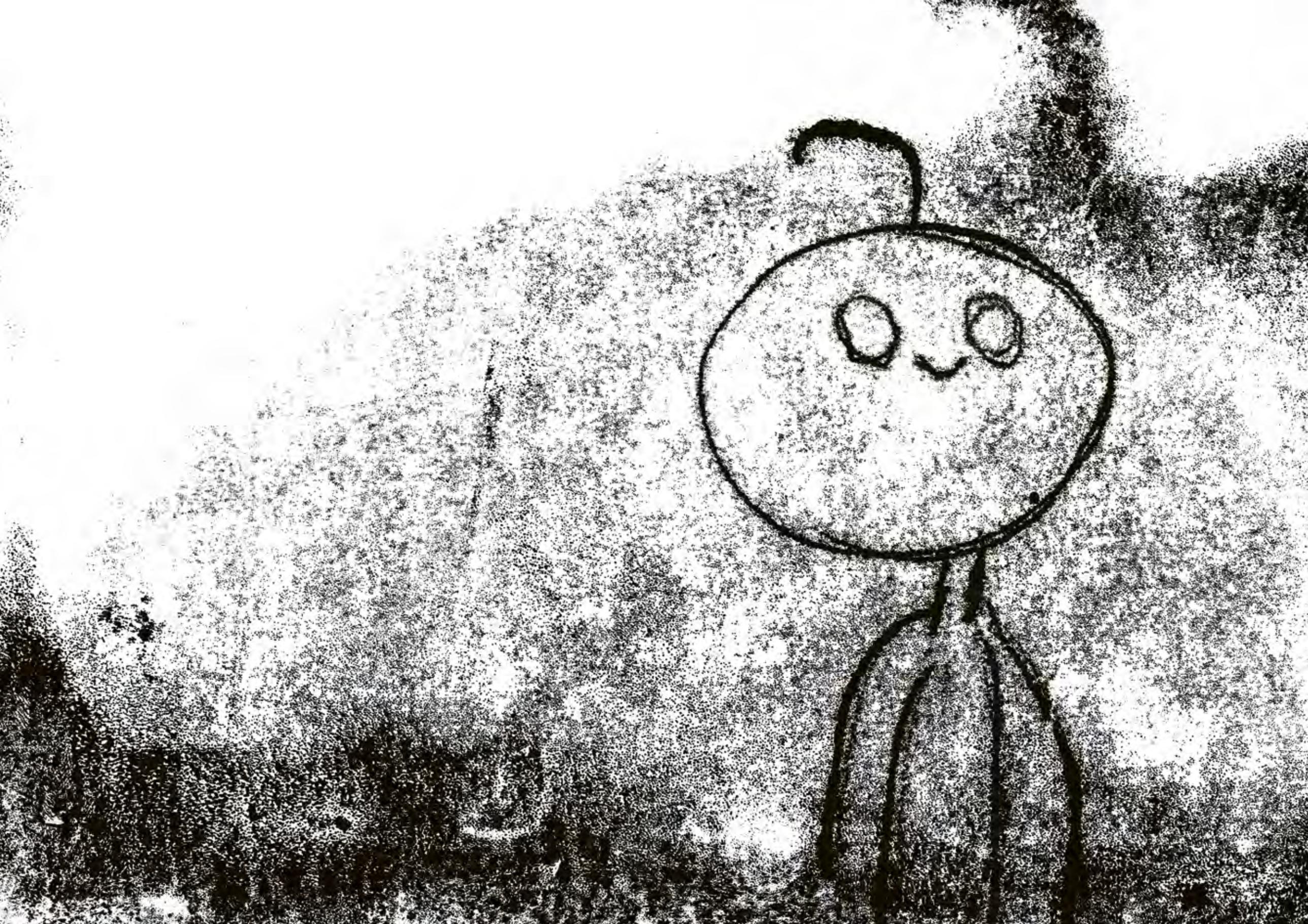


Basti King

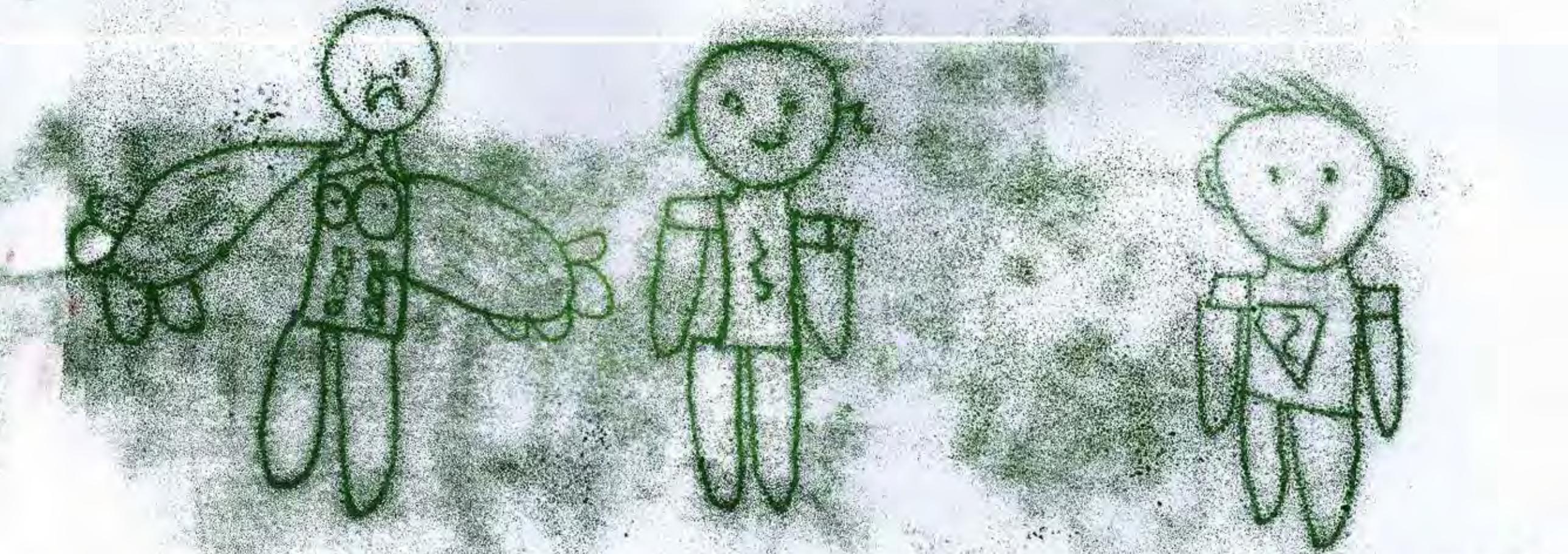
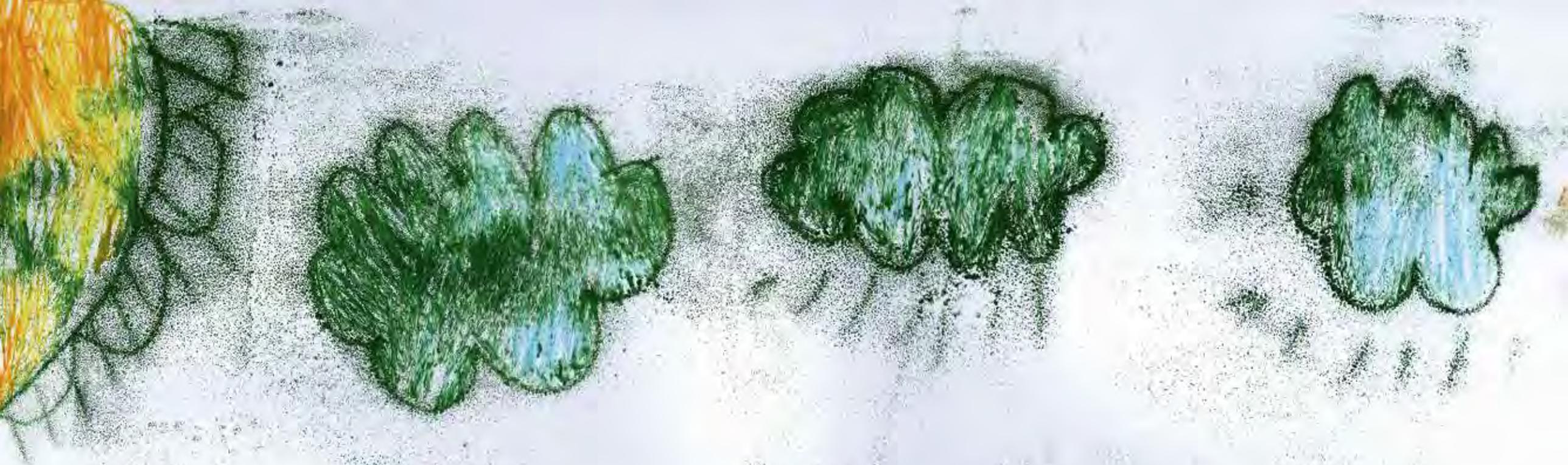
Erst ist er zu seinem Meister Arobita
gegangen. Aber da war nur ein Brief.
Dort steht „Hallo Basti King,“ bin
im Urlaub. Könntest du bitte auf
meinen Tempel aufpassen?“ Doch plötzlich
kam Basti Kings Erzfeind. Er wollte auch
einen Sonnenstab. Doch Basti King stellte
sich ihm entgegen. Und schlug mit
seinem Stab gegen Tolo. Auf seinen
Popo. Und plötzlich stand Tolos Po
in Flammen. Und er lief weg.

Ende



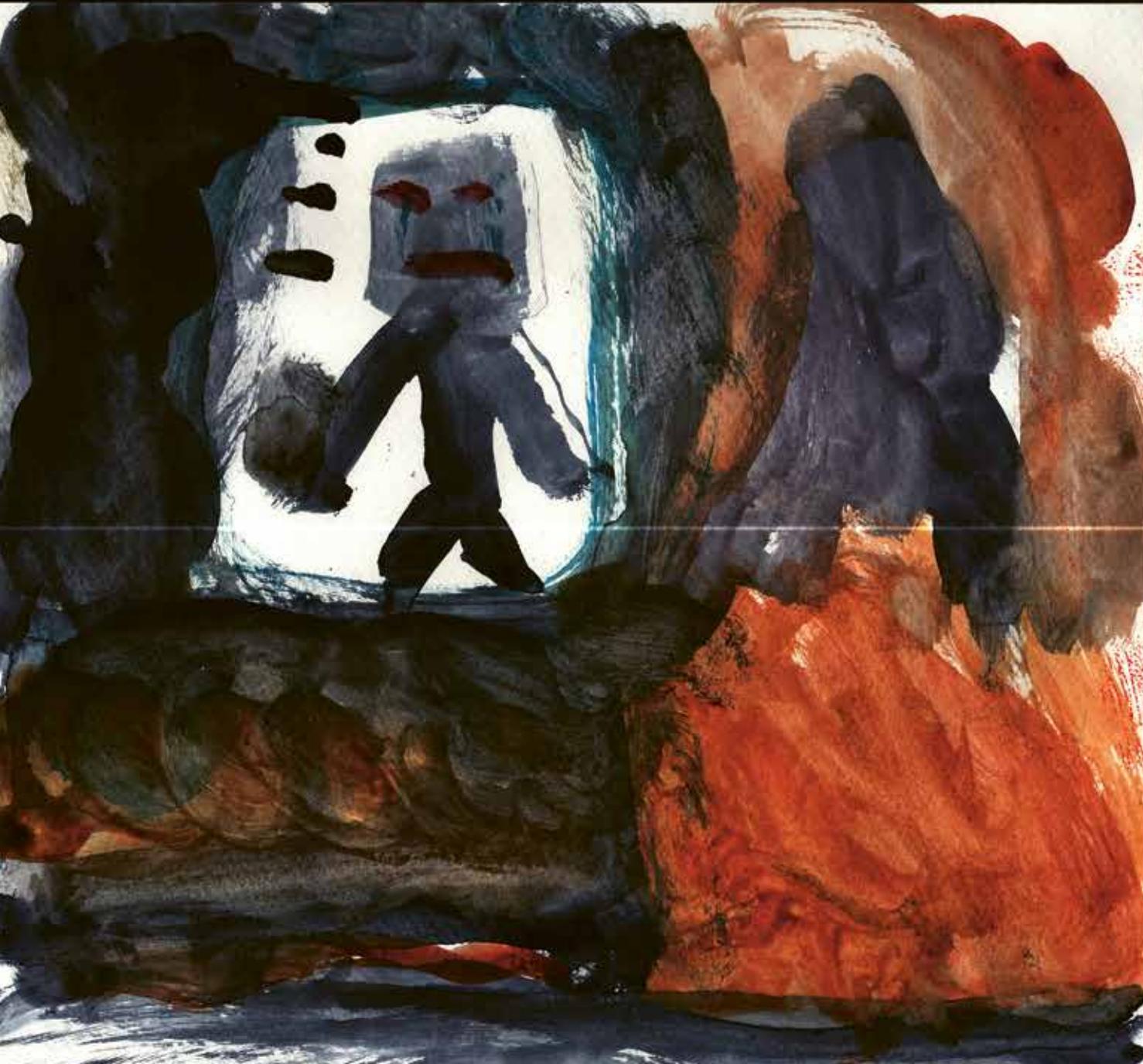






Yerua

Yerua



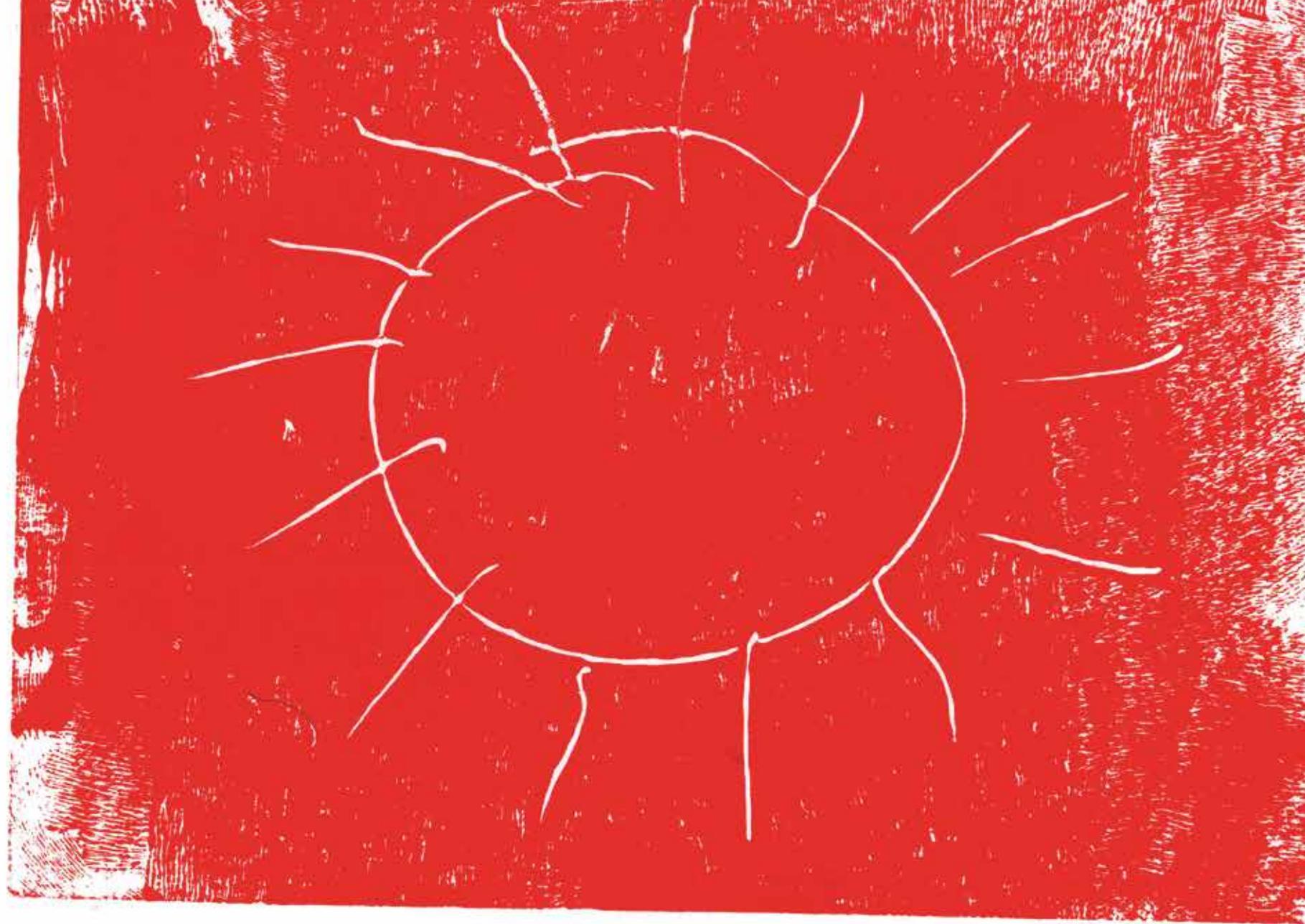
Eines Tages brennt der Bus.

Der Mann fragt den Superheld:
„Willst du mein Freund sein?“

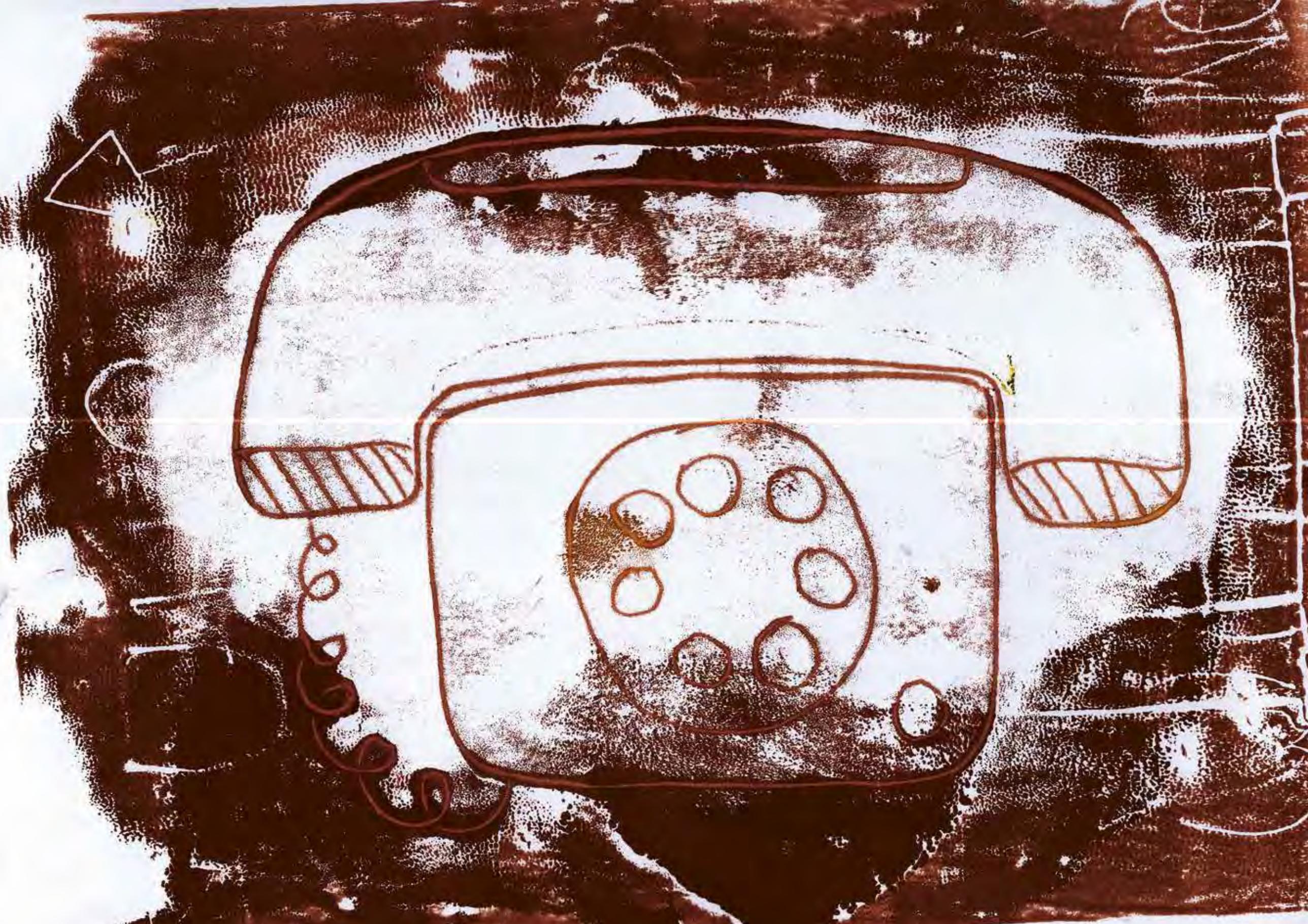
Der Superheld sagt „ja“ und sie
gehen spazieren.

Der Bus explodiert und der Mann
lebt noch, der Superheld hat ein großes
Haus für ihn gebaut.





leonie-wisa

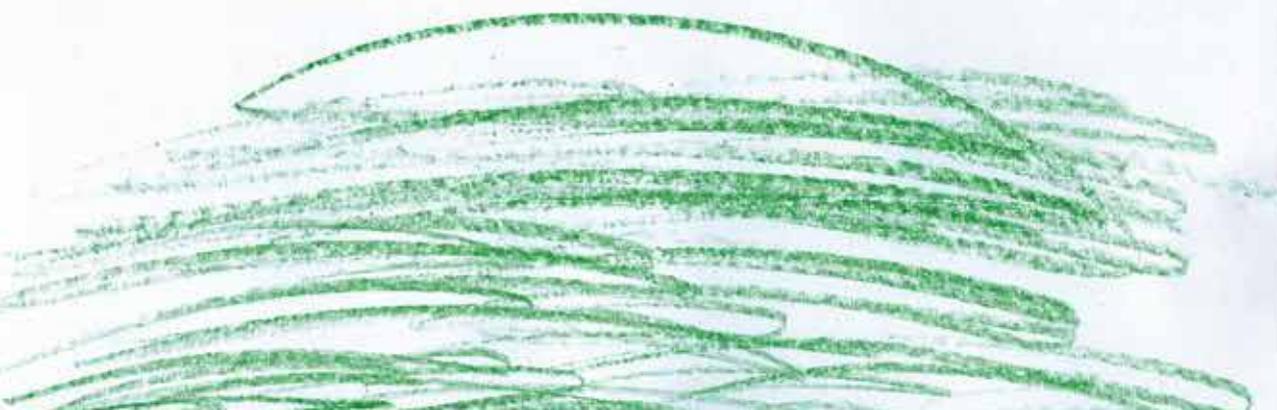
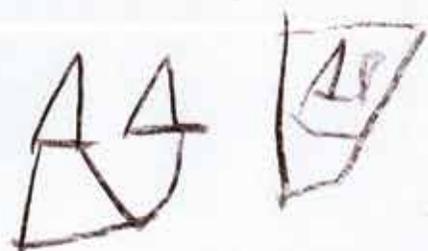
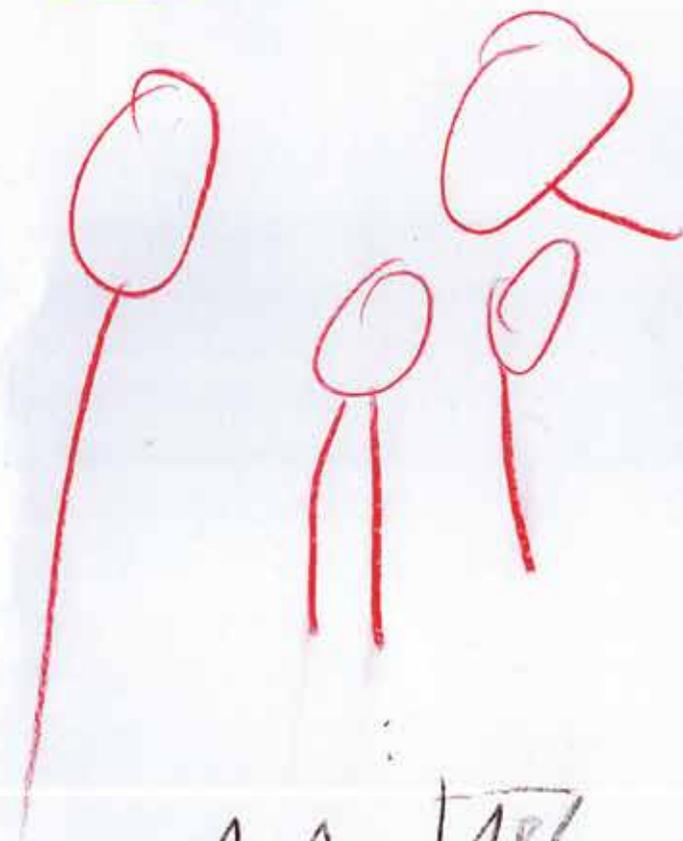




Lava

← NOOB





Es waren einmal
2 Katzen die haben
sich verlaufen. Da
kamen 2 Menschen,
die haben die mit-
genommen. Dann
kamen die zwei
in ein Tierheim. Die
wussten nämlich nicht
wer die Besitzer waren.
Denen geht es gut
im Tierheim.

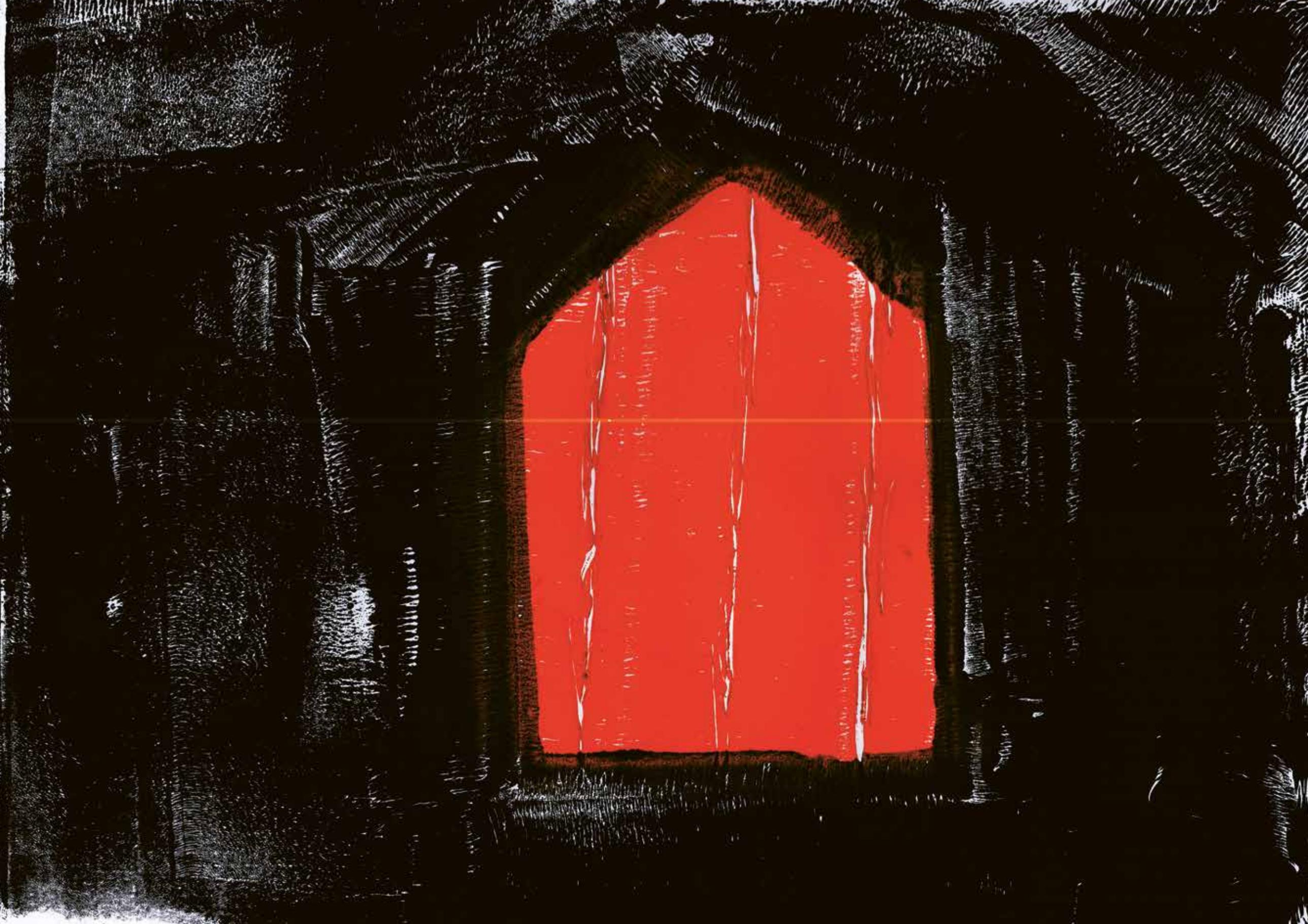




AM?

Wir leben auf
einem Bauernhof.
Im Sommer fliegen
da immer viele
Vögel. Im Sommer
sind viele Vögel
auf dem Haus-
dach, da es da
so schön warm
ist.





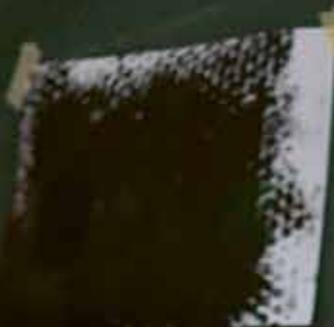


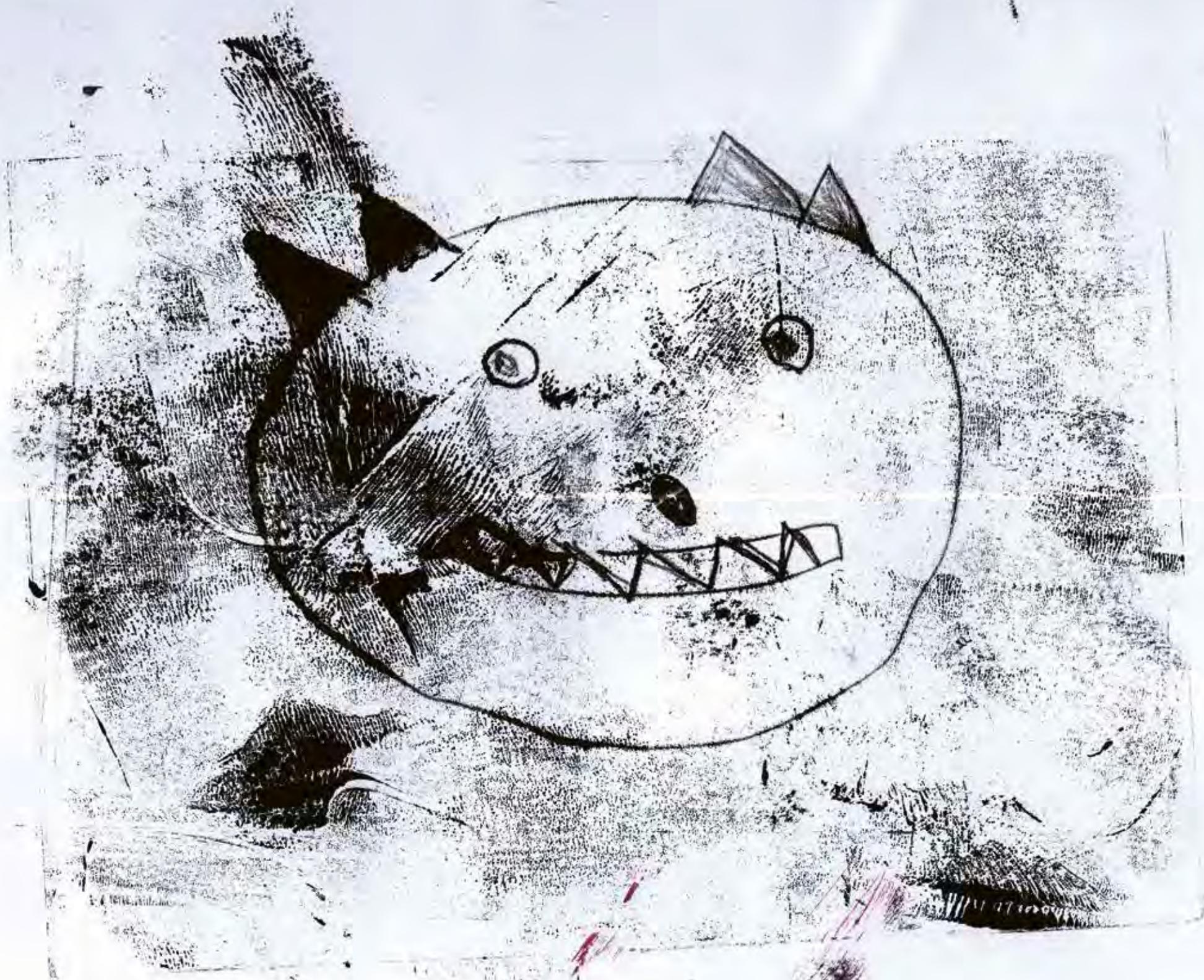
THE

CHILD

RC

F VO 100





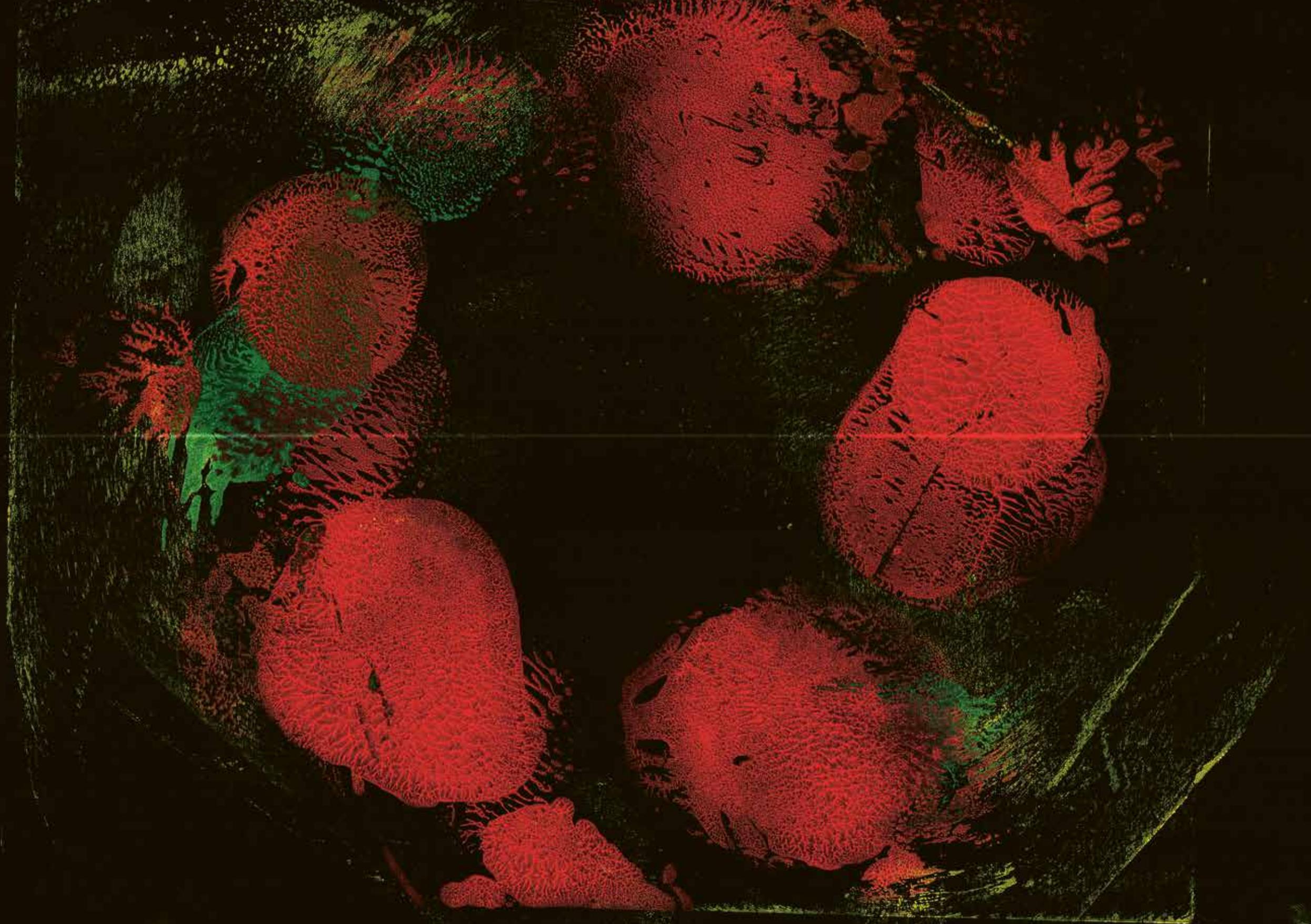














„MEINE MAMA IST
EINE SUPERHELDIN!

WEIL SIE IMMER DIE
WÄSCHE MACHT,

SPÜL MASCHINE... SIE

GEHT FÜR UNS UND

DAS GELD ARBEITEN,

FÄHRT UNS ÜBERALL

HIN UND IST IMMER

FÜR UNS DA —

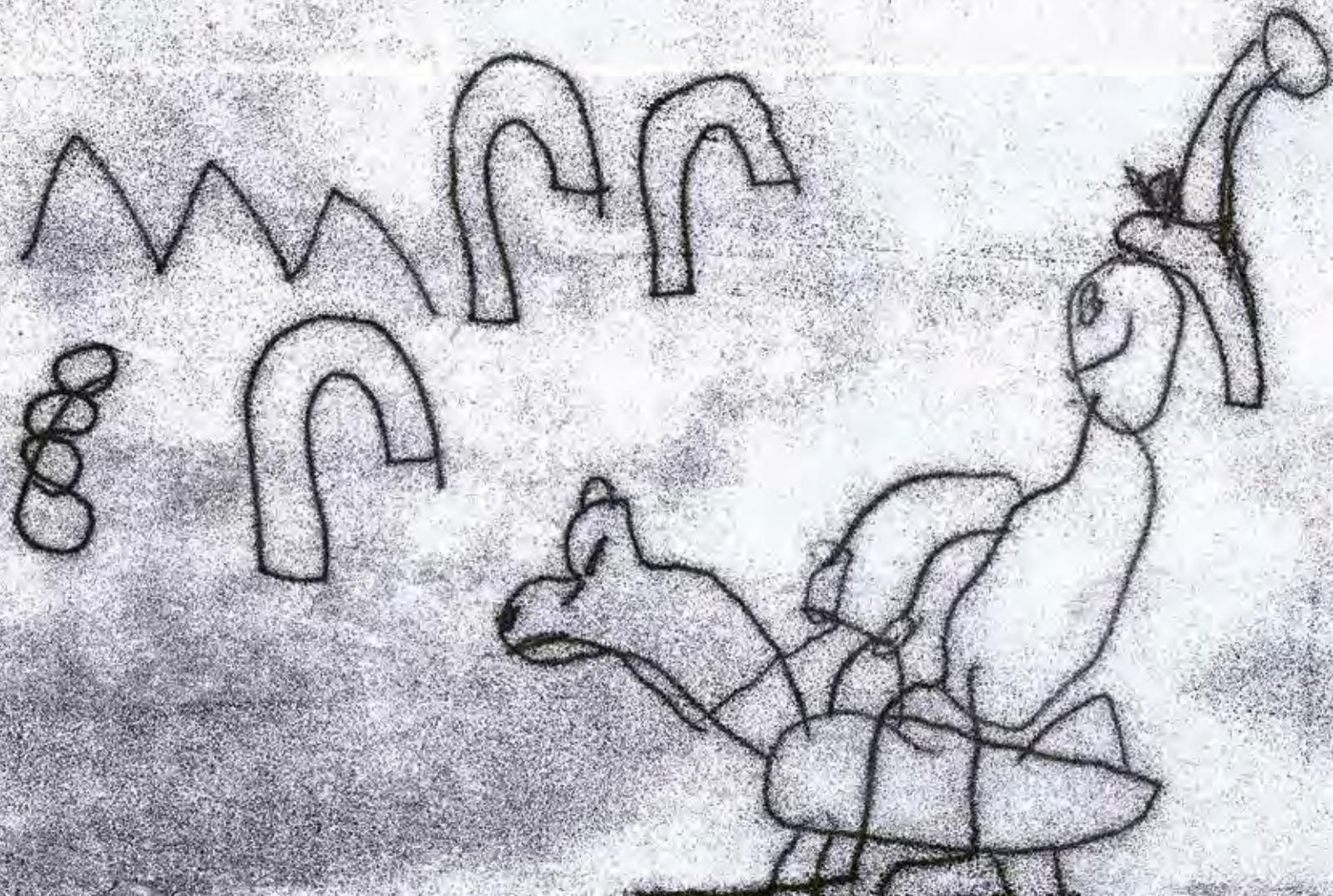
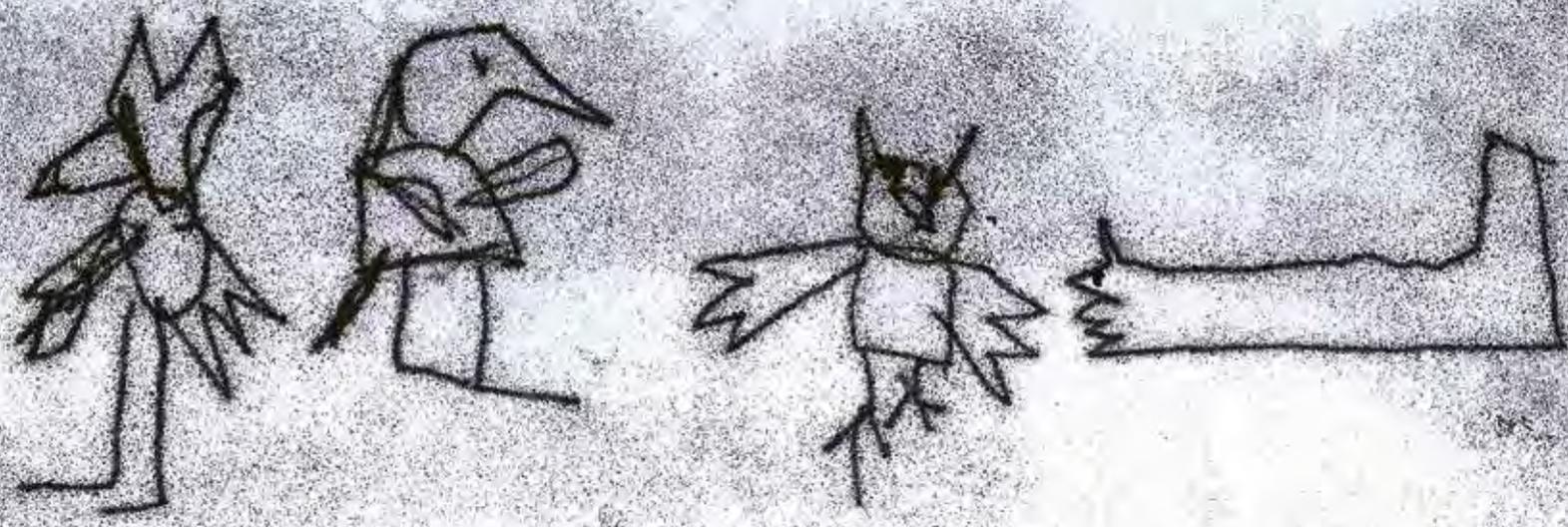
EINE RICHTIGE

SUPERHELDIN“

YASMIN, 13 JAHRE

MAMA





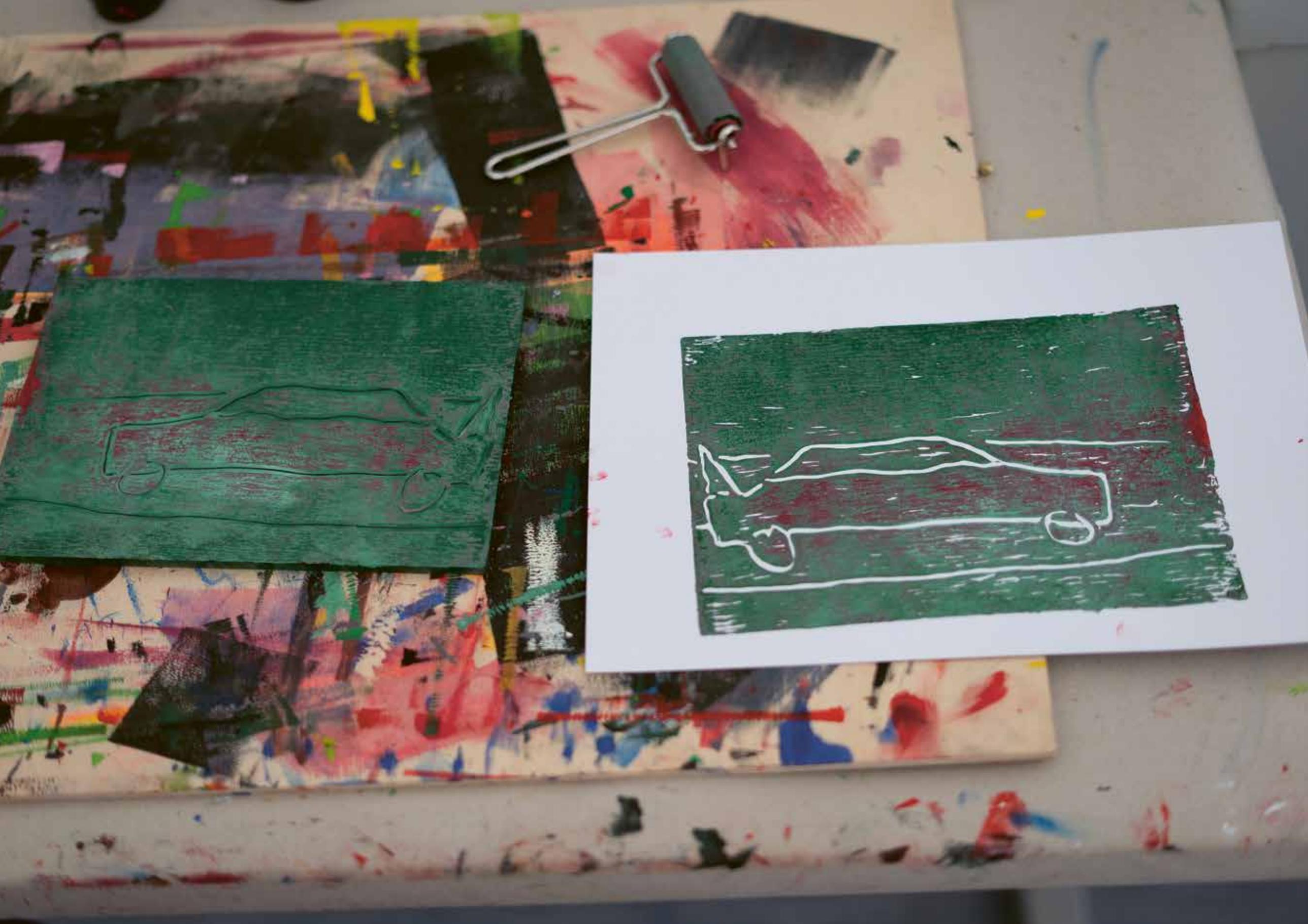




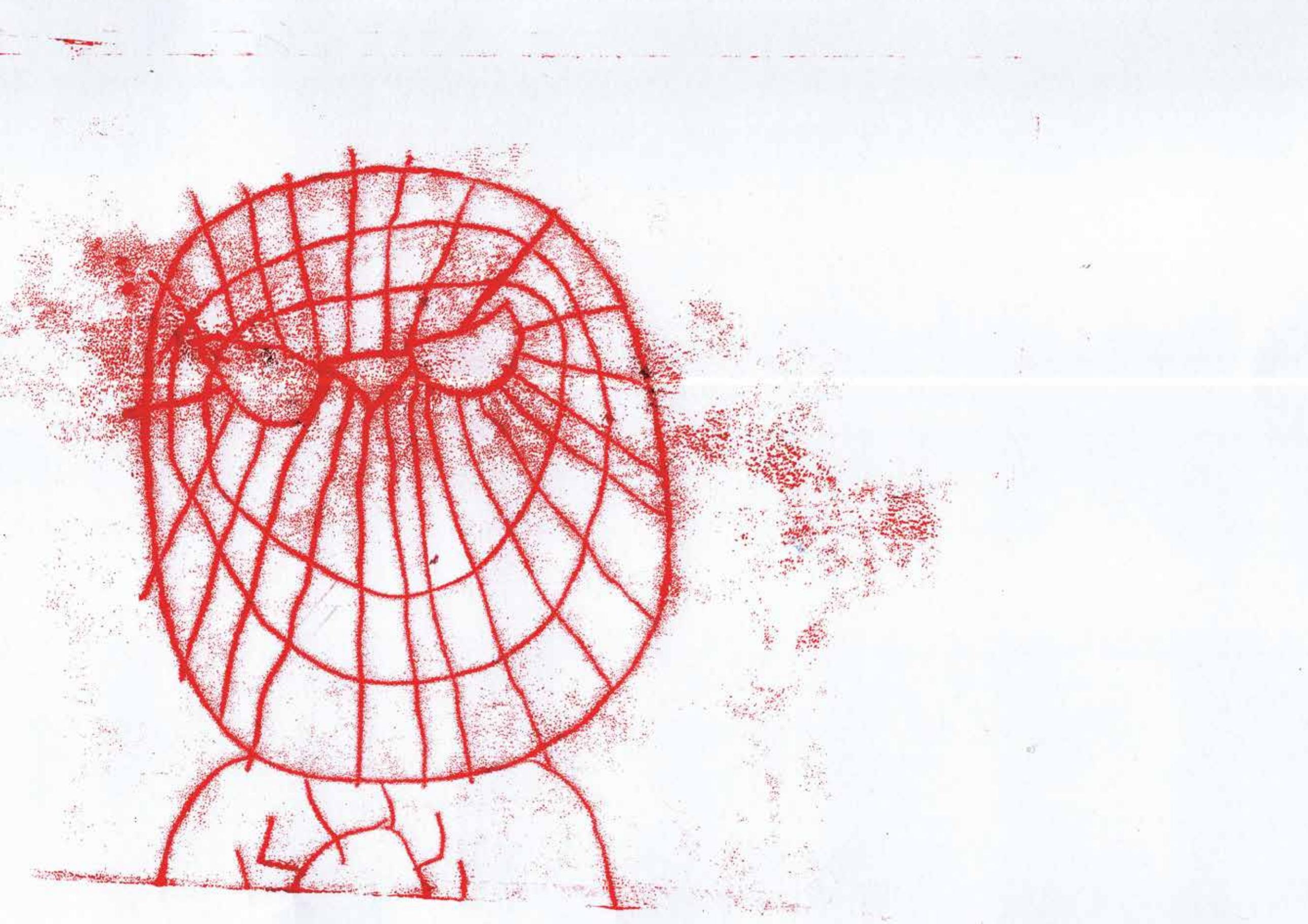


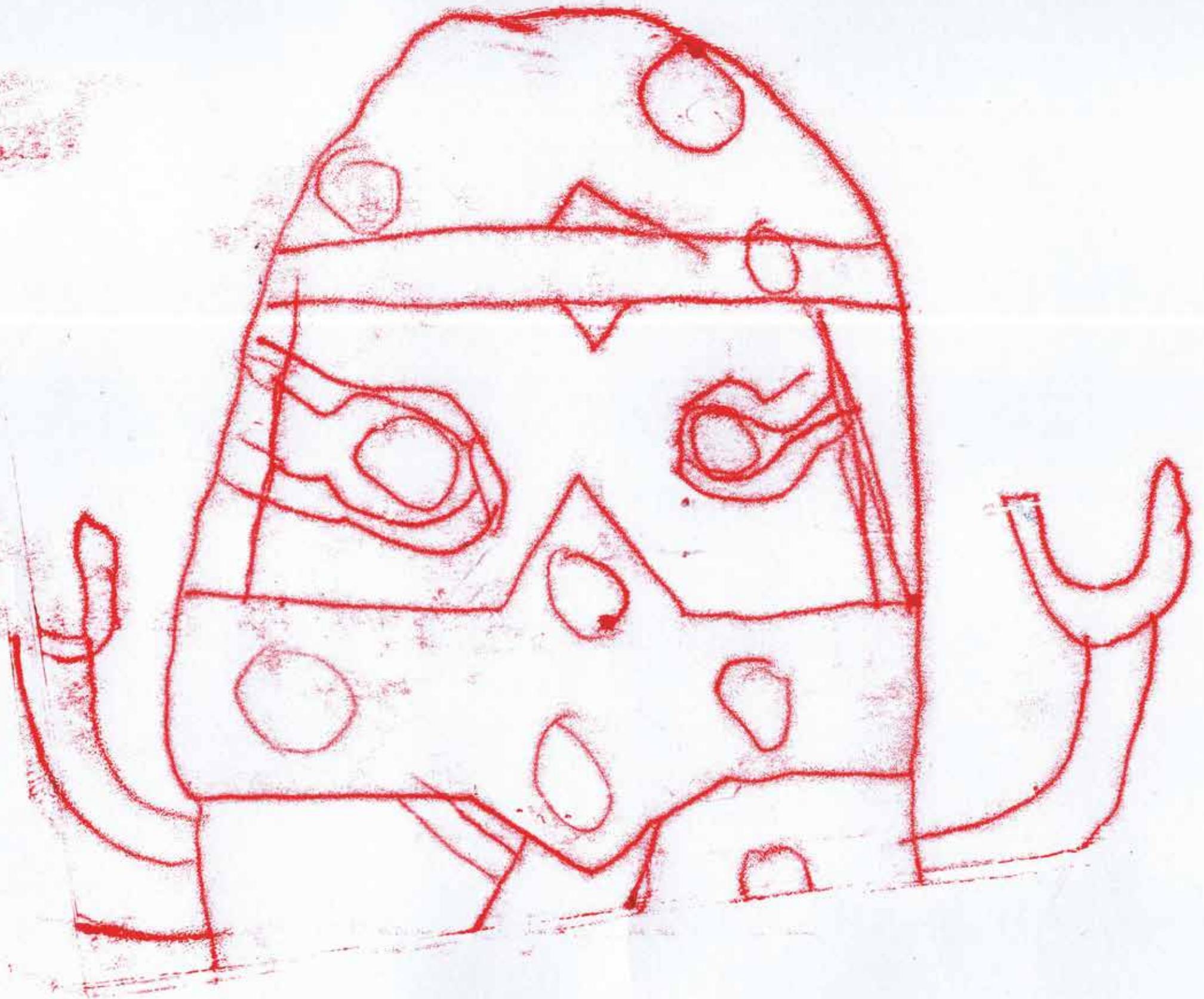


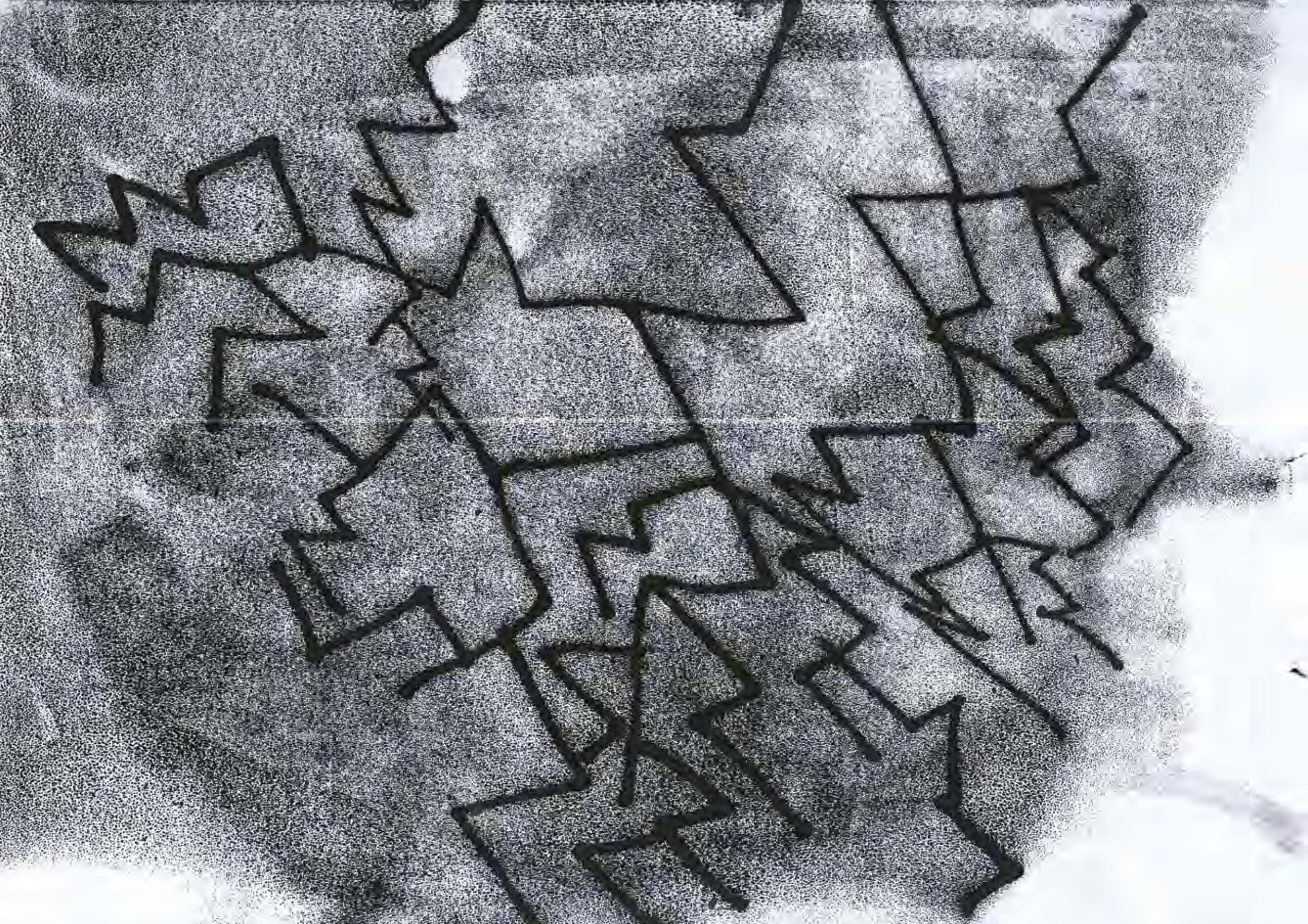




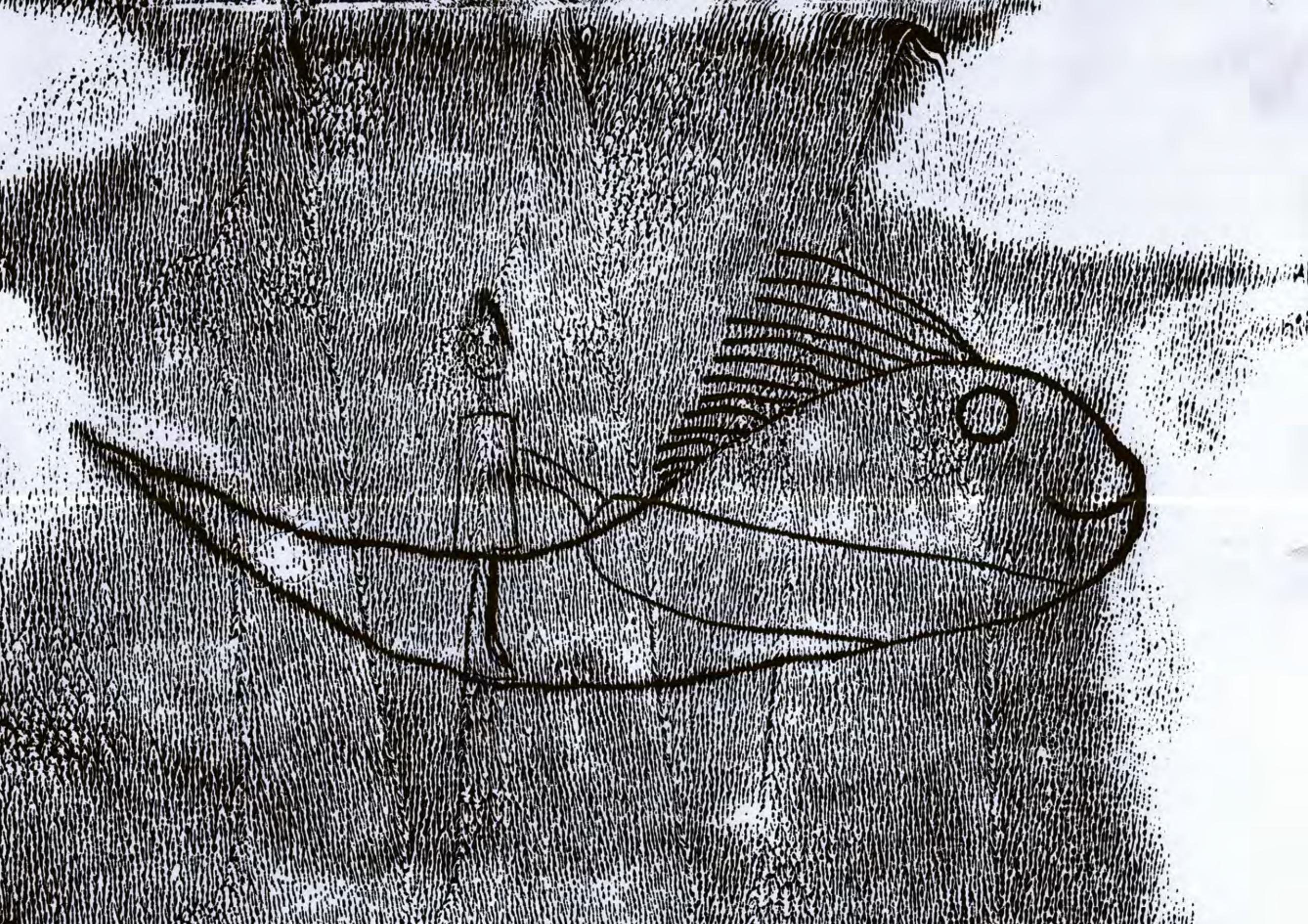






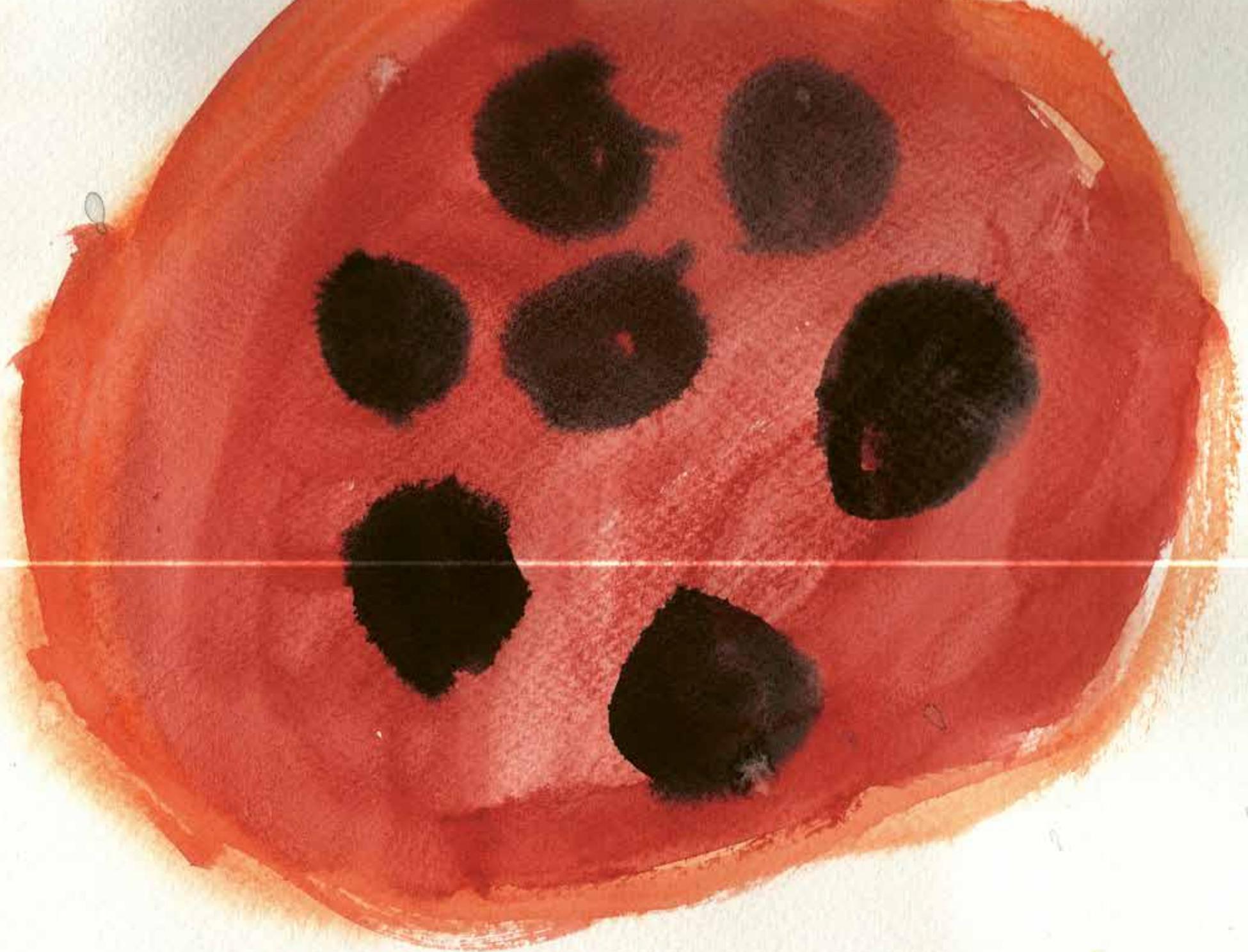












Schlusswort

Mit dem vorliegenden Katalog ging unser Wunsch in Erfüllung, einen besonderen künstlerischen Moment von Kindern festzuhalten, die während anhaltender Corona-Pandemie von der Flut vom 14. Juli 2021 betroffenen wurden.

Alle Drucke und Zeichnungen sind zum Thema „Held:innen“ entstanden. Die Werke zeigen, wie vielschichtig Kinder ihre Erfahrungen und Fantasien ausdrücken können. Sie konfrontieren uns mit ihren Vorstellungen von Superkräften und Heldentaten. Auf innovative Weise werden ihre Erlebnisse in faszinierenden und farbintensiven Bildern sichtbar. Durch Integration verschiedener Materialien und Malstile entstehen kindliche Gestaltungen unterschiedlicher Abbildungsmodi, wilder Gestik, der Einbeziehung von Farbexperimenten, dem Zufall, bis hin zu Comic-Zeichen. Aus dem Hier und Jetzt beginnen die Kinder ihre Ideen umzusetzen. Durch ein hohes Maß an Neugierde und Improvisation gelingt es ihnen, ihre Vorstellungen bildnerisch umzusetzen. Die Qualität der Arbeiten liegt in der unmittelbaren Beziehung von Kind und Material und eröffnet uns

Einblicke in ihre kindliche Vorstellungswelt. Dabei fasziniert immer wieder die mutige Herangehensweise der Kinder.

Wir freuen uns mit dem vorliegenden Katalog von und über Held:innen das hohe kindliche Ausdruckspotential aller Teilnehmenden präsentieren zu können. Bedanken möchten wir uns bei allen Kindern, die uns an ihren spannenden Ideen teilhaben lassen, bei dem Lehrerkollegium der Schule, das uns großartig unterstützt hat. Unser Dank gilt vor allem den beiden Rotary-Clubs Euskirchen- Burgvey und Rotary Club Euskirchen sowie einer großzügigen finanziellen Unterstützung durch den Rotary Gemeindienst Deutschland, Distrikt 1810, ohne dessen gefreudige finanzielle Unterstützung das schöne Projekt nicht hätte stattfinden können. Bedanken für die tolle Unterstützung in der Arbeit mit den Kindern möchten wir uns darüber hinaus bei Silja Hopf, Jonathan Horstkemper, Judith Meyer und Melina Razak.

Dr. Angelika Preß &
Prof.in Dr. Rabea Müller
Köln, März 2023







